

Still I Rise

auf Worte von Maya Angelou

für Mezzosopran (mit großer Trommel) und Violoncello

Soomi Hong und Ventsilav Harkov gewidmet

von Boris Guckelsberger (2025)

Vorwort

Das der vorliegenden Komposition zugrunde liegende Gedicht von Maya Angelou erhält angesichts der aktuellen rassistischen und rückschrittlichen Entwicklungen weltweit besonders mahnende aber auch hoffnungsvolle Bedeutung. Es weckt den Geist des Kampfes für Toleranz und Gleichberechtigung aller Menschen.

Das Tonmaterial begrenzt sich auf folgende Töne:

d-e-fis-g-gis-a.

Durch diese ionisch-lydische Klanglichkeit soll die Kraft und die Hoffnung der Worte hörbar gemacht werden.

Ebenso verleiht der durchgehende 5/4 Takt der Komposition eine unruhige Stimmung des Aufbruchs.

Der Mezzosopranistin wird ein Tonumfang von d bis a'' zugeschrieben.

Die Grenzlagen des Ambitus sollen der Komposition besondere Intensität und Ausdruckskraft verleihen.

In den letzten Takten wird die Sängerin zusätzlich insgesamt sechs Schläge auf der Großen Trommel zelebrieren.

Die Notation der Flageoletts auf dem Cello ist klingend zu verstehen.

Für die C-Saite ist eine Skordatur auf D vorgesehen.

Die Dauer des Stücks beträgt ca. 14'30''

Still I Rise wurde anlässlich der Meldorfer „Langen Nacht der Demokratie“ am 2. Oktober 2025 komponiert.

Meldorf, 13.06.2025

Maya Angelou (1928-2014)

You may write me down in history
With your bitter, twisted lies,
You may trod me in the very dirt
But still, like dust, I'll rise.

Does my sassiness upset you?
Why are you beset with gloom?
'Cause I walk like I've got oil wells
Pumping in my living room.

Just like moons and like suns,
With the certainty of tides,
Just like hopes springing high,
Still I'll rise.

Did you want to see me broken?
Bowed head and lowered eyes?
Shoulders falling down like teardrops,
Weakened by my soulful cries?

Does my haughtiness offend you?
Don't you take it awful hard
'Cause I laugh like I've got gold mines
Diggin' in my own backyard.

You may shoot me with your words,
You may cut me with your eyes,
You may kill me with your hatefulness,
But still, like air, I'll rise.

Does my sexiness upset you?
Does it come as a surprise
That I dance like I've got diamonds
At the meeting of my thighs?

Out of the huts of history's shame
I rise
Up from a past that's rooted in pain
I rise
I'm a black ocean, leaping and wide,
Welling and swelling I bear in the tide.

Leaving behind nights of terror and fear
I rise
Into a daybreak that's wondrously clear
I rise
Bringing the gifts that my ancestors gave,
I am the dream and the hope of the slave.
I rise
I rise
I rise.

Du magst mich in die Geschichte eintragen
Mit deinen bitteren, verdrehten Lügen,
Du magst mich in den Dreck treten,
Doch ich werde mich erheben wie Staub.

Macht dich meine Frechheit traurig?
Warum bist du so trübsinnig?
Weil ich schreite, als hätte ich Ölquellen,
die in meinem Wohnzimmer pumpen.

Wie Monde und Sonnen,
Mit der Gewissheit der Gezeiten,
Wie Hoffnungen, die hoch aufsteigen,
Doch werde ich mich erheben.

Willst du mich gebrochen sehen?
Mit gesenktem Kopf und gesenktem Blick?
Mit Schultern, die wie Tränen herabfallen,
Geschwächt von meinen beseelten Schreien?

Beleidigt dich mein Hochmut?
Nimm es nicht so schwer,
Denn ich lache, als hätte ich Goldminen,
Gegraben in meinem eigenen Garten.

Du magst mich mit deinen Worten erschießen,
Du magst mich mit deinen Augen schneiden,
Du magst mich mit deinem Hass töten,
Doch dennoch werde ich mich erheben wie Luft.

Stört dich meine Sinnlichkeit?
Überrascht es dich, dass ich tanze,
Als hätte ich Diamanten
Am Ort meiner Schenkel?

Aus den Hütten der Schande der Geschichte
Erhebe ich mich
Auf aus einer Vergangenheit, die verwurzelt ist in Schmerz
Erhebe ich mich
Ich bin ein schwarzer Ozean, sprudelnd und weit,
Wogend und anschwellend trage ich die Flut.

Ich lasse Nächte voller Schrecken und Angst hinter mir
Ich erhebe mich
In einen Tagesanbruch, der wunderbar klar ist
Ich erhebe mich
Bringt die Gaben meiner Vorfahren mit,
Ich bin der Traum und die Hoffnung des Sklaven.
Ich erhebe mich
Ich erhebe mich
Ich erhebe mich.

Still I Rise

Words: Maya Angelou (1928-2014)

Music: Boris Guckelsberger (2025)

I $\text{♩} = 60$

Sopran

Vc

pp

C=D un po' sul pont.

pp

You

6

S

Vc

may write me down in his-to-ry With your bit-ter, twis-ted

10

S

Vc

lies, You may trod me in the

p

p ord.

14

S

Vc

ve-ry dirt But still, like dust, I'll rise.

f

ord.

f 5

17

S

Vc

19

S

Vc

21

S

Vc

poco a poco sul pont.

ritard.

lunga

pizz
p

24 II ♩=60

S

Vc

p (gliss.)

(gliss.) mm— mm mm— Does my sas - si-ness up -

p pizz

8va -----

28

S

Vc

- set you? Why are you be - set with gloom? mm— 'Cause I

Bartok
pizz.

sfz

p

(gliss.)

32

S

Vc

walk— like— I've got oil— wells Pum - ping

35

III $\text{♩} = 60$

S in my li - ving room.

Vc *mf* ord. arco

39

S *mf* Just like moons and like suns, — With the cer - tain - ty of tides,

Vc

42

S Just like hopes sprin - ging high, — Still I'll rise. —

Vc *f*

45

S

Vc *ritard.* pizz *lunga* *p*

49 IV $\text{♩} = 60$

S *p* Did you want to

Vc arco flautando e espressivo *mf* pizz arco *p*

53

S see me — bro - ken? Bowed head and low - ered eyes? —

Vc

57

S *p* *ritardando* Shoul - ders fal - ling down like

Vc *mf* *p*

60

S *soffiare* *ord.* *a tempo* *f* tear - drops, Wea - kened by my soul - ful cries? —

Vc *f*

64

S *attacca* V $\text{♩} = 80$

Vc *col legno battuto* *p*

68

S

Vc

71

S *p*
Does my haugh - ti - ness

Vc

73

S
of - fend you? Don't you take it aw - ful hard

Vc

75

S *mf*
'Cause I laugh like I've

Vc
spiccato (sautillé)
p

78

S
got gold mines Dig - gin' in my _____ own

Vc

80

S
back - yard.

Vc

82

VI ♩=80

*ritard.****ff***

S
You may shoot me with your words,

Vc
mit viel Druck
ff

85

S
You may cut me with your eyes,

Vc

87

S
You may kill me with your hate - ful - ness, But

Vc

90

S
still, like air, — I'll rise. —

Vc
3

93

poco ritard.

♩=80

S

Vc
fff
senza vib.

97 $\text{♩} = 60$ *ritard.*

S

col legno battuto

Vc *f* *p* pizz *mf*

100 **VII** *swing* $\text{♩} = 120$

S

Vc *mf* pizz

105

S

Vc (gliss.)

109

S *p* (gliss.) *mf*

mm — mm — Does my se - xi - ness up -

Vc *p* *mf*

113

S - set you? Does it come as a sur -

Vc

117

S - prise _____ That I _____ dance _____ like I've got _____

Vc

120

S dia - monds At the mee - ting of

Vc

124

VIII ^{ord.} ♩=80

S my thighs?

Vc

127

S *p* Out of the huts _____ of his-tory's shame I

Vc

131

S rise _____

Vc

134 *ritard.* ♩=60

S

Vc

un po' sul pont.

137

S

Vc

Up from a past — that's roo - ted in pain I

141

S

Vc

rise

145 *ritard.*

S

Vc

149 ♩=60 *p*

S

Vc

pp I'm a black

150

S

o - - - - - cean, lea-ping and

Vc

col legno battuto

mf 3

152

S

wide, Wel - - - - - ling and

Vc

pizz *p* *pp* arco

154

S

swel - - - - - ling I bear in the

Vc

col legno battuto

mf 3

156

IX. ♩=60

S

tide. _____

ord.

Vc

p *p*

161

S

p *soffiare* *ord.*

Lea - ving be - hind _____ nights of ter - ror and fear

Vc

pizz

166 *geflüstert* *ord.*

S
I rise In - to a day - break that's won - drous - ly

Vc
arco *p*

170

S
clear I rise Bring - ing the

Vc
pp 5 5 5 *8va* *f*

flautando

174

S
gifts that my an - ces - tors gave, I am the dream and the

Vc

178

gr.Tr

S
hope of the slave. I rise I rise

Vc
ff *fff*

182 *lunga* *ritard.*

gr.Tr

S
I rise.

Vc
p
un po' sul pont.